

[Ebook free] Der Reisebegleiter für den letzten Weg: Das Handbuch zur Vorbereitung auf das Sterben

Der Reisebegleiter für den letzten Weg: Das Handbuch zur Vorbereitung auf das Sterben

Von Berend Feddersen, Dorothea Seitz, Barbara Stcker

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #13521 in BcherVerffentlicht am: 2015-04-27Abmessungen: 9.17 x .79b x 6.77l, Einband: Broschiert192 Seiten | File size: 38.Mb

Von Berend Feddersen, Dorothea Seitz, Barbara Stcker : Der Reisebegleiter für den letzten Weg: Das Handbuch zur Vorbereitung auf das Sterben before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Reisebegleiter für den letzten Weg: Das Handbuch zur Vorbereitung auf das Sterben:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen30 von 30 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. WundervollVon Saskia HilleIch habe dieses Buch geschenkt bekommen und es erstmal eine Weile liegen gelassen, da wir selbst gerade in einer schweren Situation waren mit unserer Tochter. Sie ist chronisch schwer krank und unser Leben war von heute auf morgen ein ganz anderes, alle Hoffnungen und Wnsche haben sich zerschlagen. Es stellt sich für uns nicht mehr die Frage, wie ihr Kleid am ersten Schultag aussehen oder wie wohl der Papa ihren ersten Freund

verkräften wird, sondern ob wir diese Ereignisse mit ihr erleben dürfen. In einem langen Klinikaufenthalt habe ich mich getraut und angefangen zu lesen. Ich habe es in einer Nacht verschlungen und habe so viel Mut daraus geschöpft, dass ich eine neue Seite unserer Geschichte entdeckt habe. Ich habe es geschafft, mich aus meinem Selbstmitleid zu befreien und unserer Tochter endlich gerecht zu werden. Dieses Buch gibt so viel Kraft und doch verschnigt es nichts. Es zeigt einem, dass jeder Monat, jeder Tag, jede Stunde, jede Minute und jede Sekunde, die man miteinander hat, ein Gewinn ist. Dieses Buch ist goldwert für alle Betroffene und Angehörige, es gibt tolle Tipps und man berdenkt sein eigenes Verhalten. Vielen Dank für dieses Buch, viel Kraft den Angehörigen, den Betroffenen und Freunden. Liebe Nana, liebe Louise - ihr seid eine Inspiration für alle. Eure Kraft und Stärke ist bewundernswert. Über den Tod hinaus, habt ihr Spuren in der Welt hinterlassen, die andere als Wegweiser nutzen.

16 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wenn Herz und Verstand sich vereinen

Von Babyajax Ich bin selbst Betroffene und mein Leben ist mal mehr und mal weniger ein Kampf. Und das Thema Sterben und Tod macht vielen Menschen Angst. Und da ich ja immer ein Mensch bin, der alles wissen möchte, habe ich mir das Buch "Der Reisebegleiter für den letzten Weg" - Ein Handbuch zur Vorbereitung auf das Sterben gekauft. Ein wahnsinnig tolles Buch. So klar. So echt. So ehrlich. Voller Wissen und dennoch mit viel Gefühl. Es hat mir meine Angst genommen und mir die Zuversicht gegeben, dass auch das Ende ein Anfang sein kann.

32 von 34 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch, nicht nur für sterbenskranke Menschen, sondern lesenswert für ALLE Menschen!

Von H. Glz Ich wurde auf dieses Buch durch eine bewundernswerte, mutige und junge Frau, die gegen den Krebs kämpft, aufmerksam. Diese junge Frau hat ihren Blog auf Facebook: "Chemoelefant aka Klopsi gegen den Krebs" Als ich das Buch "Reisebegleiter für den letzten Weg" gelesen hatte, war ich erfüllt von Dankbarkeit, Respekt, Bewunderung und Empathie. Ich habe vor ein paar Monaten meinen Vater beim Sterben begleitet und hätte mir gewünscht, dieses Buch schon vorher lesen zu können. Das Buch ist sooooooooooooo mit so viel Empathie, Wärme und Herzlichkeit geschrieben. Es nimmt einem sehr viele Ängste und Schrecken vor dem Sterben und dem Tod. Ich hatte das Gefühl, dieses Buch nimmt einen an die Hand und begleitet dich auf eine Reise, die letztendlich jeder von uns gehen muss. Es nimmt dir Berührungsängste, es zeigt, dass man sein Leben bewusst leben sollte. Nicht nur wer alt und krank ist, sollte sich mit dieser "Reise" beschäftigen. Ich glaube jeder von uns hat insgeheim Vorstellungen, wie seine Reise zu Ende gehen soll, was er dann mag oder nicht mag. Angehörige und Freunde sollten darüber Bescheid wissen, denn auch solche Themen dürfen nicht "totgeschwiegen" werden. Dieses Buch ist deshalb interessant für junge und alte, kranke und gesunde Menschen, für Angehörige und Betroffene, einfach für jeden Menschen lesenswert. Man sieht vieles durch einen anderen Blickwinkel und traut sich besser und offener mit dem Thema Tod und Sterben umzugehen. Ich möchte mich bei den Autoren und allen die an diesem Buch mitgewirkt haben von ganzem Herzen bedanken! Noch eine kleine Anmerkung, ich kann ein weiteres lesenswertes Buch, das ich schon davor aufmerksam gelesen habe, empfehlen: "Nana der Tod trägt pink"

Kurzbeschreibung Viele Sterbende benutzen in der Zeit vor ihrem Tod eine Sprache, die an eine bevorstehende Reise denken lässt. Ich muss bald los, sagen sie dann etwa, oder Ich fahre heim. Dieses Buch versteht sich als Begleiter auf dieser letzten aller Reisen und richtet sich an Betroffene und deren Angehörige. Grundlegende medizinische Informationen zu Themen wie Palliativmedizin, Schmerztherapie, Depressionen, Symptomen der Sterbephase und der Palliativen Sedierung werden darin von PD Dr. Dr. med. Berend Feddersen ebenso behandelt wie die Unterschiede zwischen den Einrichtungen Palliativ-Station, Hospiz und der ambulanten Palliativ-Versorgung. Vorgestellt werden aber auch erleichternde Maßnahmen abseits der rein medizinischen Betreuung. Interviews mit Ärzten und professionellen Helfern geben weiterführende Hilfestellung, indem sie beispielsweise zeigen, wie man Kinder in den Begleitprozess einbinden kann, ohne sie zu überfordern. Eine zentrale Rolle im Buch nehmen Menschen ein, die über ihren letzten Weg erzählen. Sie lassen den Leser teilhaben an dem, was ihnen wichtig ist, schildern, wie sie die verbleibende Zeit gestalten und nutzen, und was ihnen auf dem letzten Weg hilft. Ergänzt werden die Berichte von Angehörigen, die einen Sterbenden eng begleitet haben und die auf Grund ihrer Erfahrungen wertvolle Hilfe geben können. Über den Autor und weitere Mitwirkende

PD Dr. Dr. Berend Feddersen ist Oberarzt und Leiter des Ambulanten Palliativ-Care-Teams der Universität München am Klinikum Großhadern. Feddersen ist aktives Mitglied bei der Deutschen Gesellschaft für Neurologie, der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie, der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin und der European Association of Palliative Care. Seine Interessenschwerpunkte liegen im Bereich der Versorgungsforschung in der spezialisierten ambulanten Palliativen Versorgung (SAPV) und der Erforschung neurophysiologischer Grundlagen von Symptomen in der Sterbephase.

Dorothea Seitz, 1967 in Unterfranken geboren, arbeitet seit über 25 Jahren in den Medien, zunächst als Moderatorin und Redakteurin bei diversen Radiostationen. Bis 2000 leitete sie die Programmgestaltung von ANTENNE BAYERN und gründete 2001 gemeinsam mit drei Mitgesellschaftern das Unternehmen Halle 5 Media GmbH, wo sie als Autorin, Editorin und Webpublisher tätig war. Seit März 2012 arbeitet sie als selbstständige Crossmedia-Autorin in allen Medienformen (Print, Audio, Video, Online). Gemeinsam mit Barbara Stcker schrieb sie Nana... der Tod trägt Pink und Jung. Schn. Krebs. und ist Gründungsmitglied des gemeinnützigen Vereins Nana - Recover your smile e.V. Sie begleitete den Sterbeprozess ihrer Eltern, die zu Hause

im Kreis der Familie verstarben. Die Erfahrungen daraus flossen in ihr aktuelles Buch *Der Reisebegleiter für den letzten Weg* ein. Barbara Stcker, 1961 in München geboren, ist gelernte Fachangestellte im medizinischen Bereich. Nach dem Tod ihrer Tochter Nana, die mit 20 Jahren im Herbst 2010 schwer an Krebs erkrankte, gründet sie den gemeinnützigen Verein *Nana - Recover your smile e.V.* Zusammen mit Dorothea Seitz schrieb sie die Bücher *Nana - der Tod trägt Pink* und *Jung. Schn. Krebs*.